



Der Privatinvestor

Der Kapitalanlagebrief für Privatanleger

JAHRES- BERICHT 2023





IFVE – Institut für Vermögensentwicklung GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 68
50968 Köln

Telefon: (0221) 99 80 19-12
Telefax: (0221) 2 71 12 14

E-Mail: service@privatinvestor.de
Web: www.privatinvestor.de

Inhalt

„Sehr geehrte Privatanleger“ – Brief des Herausgebers	5
Investmentbericht 2022-2023	7
Segmentberichterstattung	11
1. Liquidität, Gold und Silber	13
1.1 Liquidität und Geldanlagen	13
1.2 Gold	15
1.3 Silber	17
2. Big Tech	18
3. Große Markenartikler	21
4. Öl und Energie	23
5. Mittelständler und Sonstige	27
Ausblick	32
20 Jahre „Der Privatinvestor“	35
Kundenstimmen	36
Investmentideen	
Unsere Big Tech – die Bewertungen im Überblick	39
Consumer:	
LVMH	41
Rohstoffe:	
Equinor	47
Mittelständler/Sonstige:	
Bechtle	54
CTS Eventim	59
Dollarama	64
Unternehmensindex	71
Impressum	73

„Sehr geehrte Privatanleger“ – Brief des Herausgebers

Sehr geehrte Privatanleger,

so begrüße ich Sie, geschätzte Leser und Privatinvestoren, seit mittlerweile einem Vierteljahrhundert. Es freut mich, dass Sie uns die Treue halten. Manche von Ihnen sind schon von Anfang an dabei. Herzlichen Dank!

In diesem Jahr hat sich unsere Strategie bezahlt gemacht. Unsere Fonds stehen seit Anfang 2023 bislang **mit ungefähr 17 Prozent im Plus**.

Nicht jedes Jahr ist so schön. 2022 konnten wir uns der allgemeinen Kurskorrektur nicht entziehen. Ich bin aber zuversichtlich, dass unsere Strategie sich auch in den nächsten Jahren auszahlen wird. Seit Beginn von **Der Privatinvestor** steht unser **Langfristportfolio** mit 454 % (Start 2005) und unser **Wachstumportfolio** mit 570 % (Start 2002) im Plus.



Prof. Dr. Max Otte

Sachwert schlägt Geldwert, und das heißt bei uns: Vor allem in Aktien investieren und als Ergänzung Edelmetalle. Aktien haben eine starke Lobby, weil die großen Fondsgesellschaften große Aktienpakete halten. Auch viele Unternehmer und Milliardäre haben einen Großteil ihres Vermögens in Aktien angelegt. Viele – nicht alle Unternehmen – profitieren von den massiven Veränderungen im Weltsystem, die derzeit stattfinden.

In dieser Ausgabe lege ich Rechenschaft ab über die Performance der verschiedenen Segmente, in die wir investieren. Damit orientieren wir uns am Jahresbericht von Warren Buffett, der ebenfalls eine sehr transparente Segmentberichterstattung vorlegt. Außerdem stellen wir Ihnen ausgewählte Investmentideen für das nächste Jahr vor.

+++

Ende 1998 hatte ich die Idee, einen Informationsdienst für Privatanleger zu gründen, der Ihnen jenseits der kurzfristigen und oft irreführenden Nachrichten der Finanzmedien hoch- und nutzwertige Aktienanalysen und Marktinformationen für die Langfristanlage bereitstellt. Das ist weiter unser Anspruch.

Im Jahr 2001 kam die private Vermögensberatung hinzu, 2008 der **PI Global Value Fund**, ab 2013 auch der **PI Vermögensbildungsfonds** sowie die individuelle Vermögensverwaltung (über unseren Kooperationspartner Früh & Partner). Im Jahr 2016 schuf ich mit dem **Max Otte Multiple Opportunities Fund** ein Vehikel, das auch in physisches Gold und Silber investieren kann. Dieses Jahr habe ich mich noch an einem Online-Vermögensverwalter in Liechtenstein beteiligt, der nach dem Value-Prinzip arbeitet und dessen Geschäftsführer ich seit zehn Jahren kenne.

Jubiläen des Jahres 2023:

25 Jahre Finanzinformationen für Privatanleger (1998)

20 Jahre Der Privatinvestor (2003)

15 Jahre PI Global Value Fonds (2008)

10 Jahre PI Vermögensbildungsfonds (2013)

10 Jahre individuelle Vermögensverwaltung (2013)

Ebenfalls im Jahr 2013 begann ich, bei meinen geopolitischen Analysen deutlicher zu werden, denn die Unstimmigkeiten der medialen Darstellung und der Realität beim sogenannten „Arabischen Frühling“ seit 2011 waren groß. Schon 2008 war mir die Kriegspropaganda der Medien aufgefallen, die im Georgien-Konflikt in Dauerschleife das Bild einer russischen Panzerkolonne laufen ließen.



Die Welt hat sich in diesen 25 Jahren sehr verändert. Wo 1998 noch das Mantra von Globalisierung und ewigem Frieden vorherrschte, sehen wir heute Regionalisierung, De-Globalisierung und Krieg. Es folgte Krise auf Krise: Die Finanz- und die Eurokrise, die Energiewende, die BREXIT-Entscheidung, die ungesteuerten Massenmigration ab 2016, dann Hongkong, Venezuela, ab 2020 COVID und ab 2022 der Krieg in der Ukraine.

Als ich 2006 „**Der Crash kommt**“ veröffentlichte, herrschte noch der Mythos des andauernden Aufschwungs und der Globalisierung vor. Meine Lektorin wollte mir den folgenden Satz streichen:

„Auf Aufschwungsphasen folgen Abschwünge, auf lange Jahre der Ruhe stürmische Veränderungen, auf Frieden Krieg.“

Das Wort „Krieg“ störte sie. Das könne man doch heute nicht mehr so stehen lassen. Ich bestand darauf, den Satz im Buch zu belassen. Er findet sich auf Seite 34 der Hardcover-Erstaussgabe. Und auch in den späteren Ausgaben.

Von 2016 bis 2022 habe ich mich als Bürger und Privatperson auch politisch engagiert: Für den Erhalt des Bargelds, mit der Veranstaltung des *Neuen Hambacher Festes*, das an die demokratischen Traditionen in Deutschland erinnert, als Vorsitzender des Kuratoriums der Erasmus-Stiftung und der WerteUnion sowie als Gegenkandidat zu Frank-Walter Steinmeier für das Amt des Bundespräsidenten. Die Medien gaben sich viel Mühe, meine Kandidatur zu diskreditieren. Das zeigt, dass ich einen Nerv getroffen hatte. Meine Kandidatur war im Geiste des Grundgesetzes, denn laut Grundgesetz wird der Kandidat oder die Kandidatin NICHT von einer Partei vorgeschlagen. Es geht ausschließlich um die Qualifikation des Kandidaten. Ich empfinde es deswegen nach wie vor als große Ehre, vorgeschlagen worden zu sein. Die ZEIT schrieb dazu: „Die Pole Position für effektive Dissidenz hält Max Otte inne.“ Mit der Kandidatur für das höchste politische Staatsamt habe ich getan, was in meiner Macht stand. Damit ist mein offenes politische Engagement beendet.

Anfang 2022 – kurz vor der Wahl zum Bundespräsidenten – habe ich in den Fonds wieder alle Investmentsentscheidungen als CIO (Chief Investment Officer) übernommen. Der Kapitän muss auf die Brücke. Das hat sich ausgezahlt.

Meine Zusage an Sie: Ich werde *Chief Investment Officer* für meine Fonds bleiben, solange ich für **Der Privatinvestor** und die **PI Privatinvestor Kapitalanlage GmbH** tätig bin.

Ich hoffe, dass das noch 15 bis 20 Jahre der Fall sein wird. Value Investoren werden mit zunehmendem Alter immer besser. Und Sie profitieren hoffentlich davon.

Ab diesem Jahr gibt es unsere Jahresberichterstattung in einem neuen Format.

- Im folgenden Teil gebe ich Rechenschaft über unsere Performance in Form einer Segmentberichterstattung, in der die Investmentideen nach Branche oder Investmentbereich geordnet diskutiert werden.
- Danach berichten wir kurz aus unserer 20-jährigen Unternehmensgeschichte und meiner 25-jährigen Tätigkeit für Privatanleger.
- Im dritten Teil stellen wir ausgewählte Investmentideen vor.
- Über Weltwirtschaft und Weltpolitik schreibe ich an dieser Stelle nicht mehr. In meinem Vortrag auf dem exklusiven Kundentag im Schlosshotel Bensberg am 13. Oktober ging ich darauf ein. Dieser Vortrag, wird Ihnen, sehr geehrte Clubmitglieder und Abonnenten, auf www.privatinvestor.de exklusiv im Mitgliederbereich zur Verfügung gestellt.

Auf gute Investments!

Ihr



Prof. Dr. Max Otte

